

Stephan hatte jedoch nach Angaben der Nachfahren den Wunsch, in eine Gegend zu ziehen, die von mehr Katholiken bewohnt war. So zog die Familie im April 1909 auf eine Farm fünf Meilen südlich von Elk City (Oklahoma), wo es eine katholische Schule und Kirche gab. Nach dem Umzug war Stephan hauptsächlich als Farmer tätig. Im Jahr 1915 berichtet ein Artikel in der Zeitung «Falmouth Kentucky Outlook» über die Familie Schächle: *«Am Sonntag besuchten wir die Familie von Stephan Schackle, vormals wohnhaft in Pendleton. Wir trafen sie fünf Meilen südlich von Elk City auf einer Farm von 320 Acres an. Es schien ihnen gut zu gehen. Sie haben 14 Ballen Baumwolle vom letzten Jahr, über 1'000 bushels (8000 gallons) Kaffir corn und maize im Speicher und etwas noch nicht geerntet, etwa 65 Stück Schlachtschweine (und hatten schon 60 fette verkauft), 13 Maultiere und 5 oder 6 Pferde und einige Stück Vieh, Früchte, Äpfel aus eigener Aufzucht und sie sagten, sie seien sehr zufrieden.»*¹

Die Nachkommen

Stephan und Katherina Schächle-Klein hatten acht Kinder:

Ferdinand Schächle (1886-1955), heiratete Dorothy (Nachname nicht bekannt). Das Ehepaar lebte in St. Louis (Missouri) und hatte eine Tochter. Ferdinand arbeitete bei der Post.

Stephen Alexander Schächle, (1888-1969), ehelichte Laura (Nachname nicht bekannt). Die Frau brachte eine Tochter mit in die Ehe, das Paar selbst blieb kinderlos. Stephan ging aufs College und erwarb sich einen *Engineering Degree* (Ingenieurdiplom). Er arbeitete für den Bundesstaat Iowa, zuerst als Strassen-Vermesser, dann für das *Highway Department*.

George William Schächle (1891-1970), heiratete Genevieve May «Vivie» Cox. Das Ehepaar hatte elf Kinder. George arbeitete bis Ende der zwanziger Jahre als selbständiger Bauunternehmer. Danach erwarb das Ehepaar eine Farm in Biglerville (Pennsylvania) und betrieb dort eine Milchviehwirtschaft. 1955 verkauften sie die Farm und zogen nach Florida.

John Thomas Schächle (1893-1971). John war während des Ersten Weltkriegs US-Soldat in Europa. Nach seiner Rückkehr nach Amerika heiratete er 1919 Teresa Marie Simon. Der Ehe entsprossen acht Kinder. 1925 kauften John und Teresa eine Farm mit einer Grösse von 145 Acres südwestlich von Canute (Oklahoma). Nach dem Anstieg des Baumwollpreises im Jahr 1933 konnte das Ehepaar ein stattliches Farmhaus bauen. Neben seiner Tätigkeit als Farmer war John Versicherungsagent.

Joseph Augustine Schächle (1896-1964), verheiratet mit Urilla Elizabeth Toelle. Von den vier Kindern des Ehepaars beschäftigt sich heu-